



ÖFFENTLICHER TEIL DER NIEDERSCHRIFT

über die 15. öffentliche und 10. nicht öffentliche Sitzung
des Gemeinderates der Ortsgemeinde Ransweiler
in der Wahlperiode 2019/2024
am Donnerstag, 13. Oktober 2022
im Bürgerhaus, Turnhallenstraße 5, 67808 Ransweiler

I. Anwesenheit

Vorsitzender: Ortsbürgermeister Hans-Jürgen Wieland

Schriftführerin: Renate Stöckl

Zahl der gesetzlichen Mitglieder des Gemeinderates der Ortsgemeinde Ransweiler: 6 + Vorsitzender

Zahl der anwesenden Mitglieder des Gemeinderates der Ortsgemeinde Ransweiler: 5 + Vorsitzender

Zahl der abwesenden Mitglieder des Gemeinderates der Ortsgemeinde Ransweiler: 1

Tag der Einladung: 06.10.2022

Tag der Bekanntmachung: 07.10.2022

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr

Ende der Sitzung: 20:40 Uhr

lfd. Nr.	Ratsmitglieder Name, Vorname	anwesend	abwesend
1	Horter, Stefan		x
2	Schappert, Gerd	x	
3	Schreiner, Mario	x	
4	Stöckl, Renate	x	
5	Sundheimer, Timo	x	
6	Weber, Katharina	x	

Als Gäste anwesend:

2 Zuhörer

II. Eröffnung und Begrüßung:

Ortsbürgermeister Hans-Jürgen Wieland eröffnet die Sitzung. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates der Ortsgemeinde Ransweiler fest.

III. Tagesordnung:

Öffentlich

Vorlagen-Nr.

1. Einwohnerfragestunde
2. Nachbesprechung Kerwe 2022
3. Seniorennachmittag 2022
4. Bürgerhaus / Grillhütte;
- Überarbeitung Nutzungsvereinbarung -
5. Vorsorgemaßnahmen Energiekrise / Katastrophenfall
6. Breitbandausbau;
- Sachstandsbericht -
7. Vorstellung Freiflächen-Photovoltaikanlagen durch Projektierer
8. Nachtragshaushalt 2020 / 2021 / 2022
9. Antrag auf Investitionsförderung zum Radwegebau im Donnersbergkreis
10. Mitteilungen und Anfragen

IV. Ergebnis der Sitzung:

TOP 1: Einwohnerfragestunde

Es werden keine schriftlichen oder mündlichen Anfragen an den Gemeinderat gestellt.

TOP 2: Nachbesprechung Kerwe 2022

Die Kerwe wurde trotz schlechtem Wetter gut angenommen. Das Engagement der Helfer war sehr lobenswert.

TOP 3: Seniorennachmittag 2022

Der Seniorennachmittag 2022 ist für den Samstag, 10.12.2022, ab 16.00 Uhr geplant.

Ein umfangreiches Programm mit Spielen, Unterhaltungsmusik mit der Liveband Blue Heaven und Tanzen ist vorgesehen. Essen und Trinken wird ausgegeben. Eine Einladung mit Rückmeldebogen wird an die betreffenden Senioren/innen verteilt. Eingeladen wird mit Partner oder einer Begleitperson. Die Veranstaltung ist im Haushaltsplan 2022 budgetiert.

TOP 4: **Bürgerhaus / Grillhütte;
 - Überarbeitung Nutzungsvereinbarung -**

Ortsbürgermeister Wieland legt einen Entwurf vor, in dem Zuständigkeiten für verschiedene Einweisungen der jeweiligen Mieter über die Handhabung der Heizungsanlage, Zählerstände für Wasser, Gas, Strom, Küchengeräte wie der Herd und der Benutzung des Grills in der Grillhütte erklärt werden. Der Entwurf wird von den Ratsmitgliedern geprüft und bei der nächsten Sitzung besprochen.

TOP 5: **Vorsorgemaßnahmen Energiekrise / Katastrophenfall**

Der Vorsitzende hatte vorab die Niederschrift der Dienstbesprechung über Einrichtung eines Krisenstabs vom 18.08.2022 an die Ratsmitglieder per E-Mail weitergeleitet. Der Gemeinderat wird zur nächsten Sitzung am 10.11.2022 Vorschläge zusammentragen, wie im Ernstfall die Bürger von Ransweiler unterstützt werden können. Der von der Kreisverwaltung per E-Mail zugesandte Flyer „Ratgeber Not- und Katastrophenfall“ hängt seit 28.09.2022 in den jeweiligen Schaukästen. Ratsmitglied Stöckl wird bei der Kreisverwaltung anfragen, ob man auch für jeden Haushalt ein Exemplar erhalten könne und dies dann an die Haushalte in Ransweiler verteilen.

TOP 6: **Breitbandausbau;
 - Sachstandsbericht -**

Ratsmitglied Stöckl hält den Kontakt zur Kreisverwaltung, die zuständige Sachbearbeiterin ist allerdings bis 17.10.2022 in Urlaub und konnte vor der Sitzung nicht mehr erreicht werden. Nach wie vor steht die Meinung, dass ein Ausbaubeginn im Jahre 2025 mit je 6 Ortsgemeinden im Jahr zu spät ist. Frau Stöckl wird als Projektleiterin einen Bericht über das bisher Besprochene geben.

TOP 7: **Vorstellung Freiflächen-Photovoltaikanlagen durch Projektierer**

Ortsbürgermeister Wieland teilt mit, dass der Termin mit der Firma Bejulo GmbH leider nicht eingerichtet werden konnte. Der Ersatztermin am 10.11.2022 wird dem Projektierer vorgeschlagen. Der Erste Beigeordnete Schappert klärt die Terminierung kurzfristig. Frau Stöckl hatte Kontakt zum Fraunhofer Institut und teilt mit, dass das Institut nur Studien erstellt und der vorliegende Leitfaden sowie eine Liste von Anbietern den Gemeinderatsmitglieder per E-Mail zugesandt wird.

TOP 8: **Nachtragshaushalt 2020 / 2021 / 2022**

Ratsmitglied Stöckl informiert, dass nach Rücksprache mit der zuständigen Sachbearbeiterin der VG-Verwaltung für die Jahre 2020 und 2021 kein Nachtrag mehr möglich ist. Auch für das Jahr 2022 ist ein Nachtragshaushalt nicht zu beantragen, da die Genehmigung über die Kreisverwaltung zeitlich nicht mehr realisierbar ist. Es wird für keine der Jahre ein Antrag auf Nachtragshaushalt gestellt.

Das Budget für Jubilare ist bereits für das Jahr 2022 nach dem 1. Halbjahr überschritten. Daher muss eine Neuregelung für die Glückwünsche im Jahr 2023 überdacht werden.

TOP 9: **Antrag auf Investitionsförderung zum Radwegebau im Donnersbergkreis**

Ein Antrag auf Investitionsförderung zum Radwegebau im Donnersbergkreis kann seitens der Ortsgemeinde Ransweiler nicht gestellt werden, da die vorhandenen Haushaltsmittel keine Investition zulassen. Eine Alternative wäre die bereits genutzten Wander-/Wirtschaftswege auch als Radweg zu beschildern.

TOP 10: Mitteilungen und Anfragen

a) Nutzung Bürgerhaus durch den Gesangverein

Ratsmitglied Sundheimer trägt das Anliegen des Gesangvereins vor (E-Mail von Herrn Christian Angne), dessen Kassenwart den Betrag für die Nutzung des Bürgerhauses für die Jahre 2020 und 2021 bezahlt hat, obwohl die Ortsgemeinde aufgrund der Corona-Pandemie die Gebühren erlassen hatte. Der Rat ist sich einig, dass dafür die Gebühren für die Jahre 2022 und 2023 zu erlassen sind.

b) Flächennutzung L385

Herr Walter Desoi trägt im Auftrag von Frau Stöckl das Anliegen bzgl. der Flächennutzung des LBM-Geländes zwischen den Anwesen Desoi und Stöckl in der Hauptstraße (L 385) vor.

Herr Desoi lässt die stark verwachsenen Sträucher, wie z.B. Brombeeren, durch Ziegen abfressen. Dies ist jedoch nicht ausreichend, um hier eine gepflegte Grünfläche zu erreichen. Auch weist er auf die evtl. Problematik hin, dass die beiden Entwässerungsrohre für Oberwasser der Straße sich zu setzen könnten. Ortsbürgermeister Wieland wird diesbezüglich telefonisch Kontakt mit dem LBM aufnehmen.

c) Entwässerungsrohre

Herr Alexander Ewerth verweist ebenfalls auf das Prüfen des Durchflusses der Entwässerungsrohre zwischen den beiden Grundstücken Krenzel und ehemals Huber.

Ortsbürgermeister



Schriftführerin

Gesehen: Michael Cullmann
Bürgermeister